

## Baumaßnahme Goldhammer Bach, 3. Bauabschnitt

### Variantenuntersuchung

Auftraggeber:

Stadt Bochum

Anlass:

Die Stadt Bochum plant im Untersuchungsgebiet (III. Planungsabschnitt Goldhammer Bach) die Anlage eines Bachlaufes (Renaturierung) zur Ableitung des Regen- und des entlasteten Mischwassers.

Der Goldhammer Bach ist ein typischer Mischwasserlauf der Emscherregion. Der Gewässerverlauf im Untersuchungsgebiet ist entweder kanalisiert oder wird in einem offenen Graben, der mit Betonsohlen befestigt ist, geführt.

Von Seiten der Stadt Bochum ist die Offenlegung des Goldhammerbaches vorgesehen.

Im Vorfeld der geplanten Gewässerrenaturierung ist die Sanierung der vorhandenen Kanalstrecke als reiner Mischwasserkanal, sowie der Bau eines Regenrückhaltebeckens (RRB) erforderlich.

### Erbrachte Leistung:

Im Verlauf der Variantenuntersuchung wurden verschiedene Trassen für die Sanierung des Mischwasserkanals auf ihre Machbarkeit und Kosten hin untersucht.

Ferner wurde, in Abhängigkeit zu den Trassen, die mögliche Lage der geplanten Regenüberlauf- und Regenrückhaltebecken von rd. 8.000 m<sup>3</sup> untersucht.

Besonderheit:

Nahezu 50 % der Kanaltrasse (Abschnitt vor RRB) ist als unterirdischer Vortrieb in ca.

12m Tiefe bei einer Nennweite von DN1400 – DN1800 geplant.

Technische Daten:

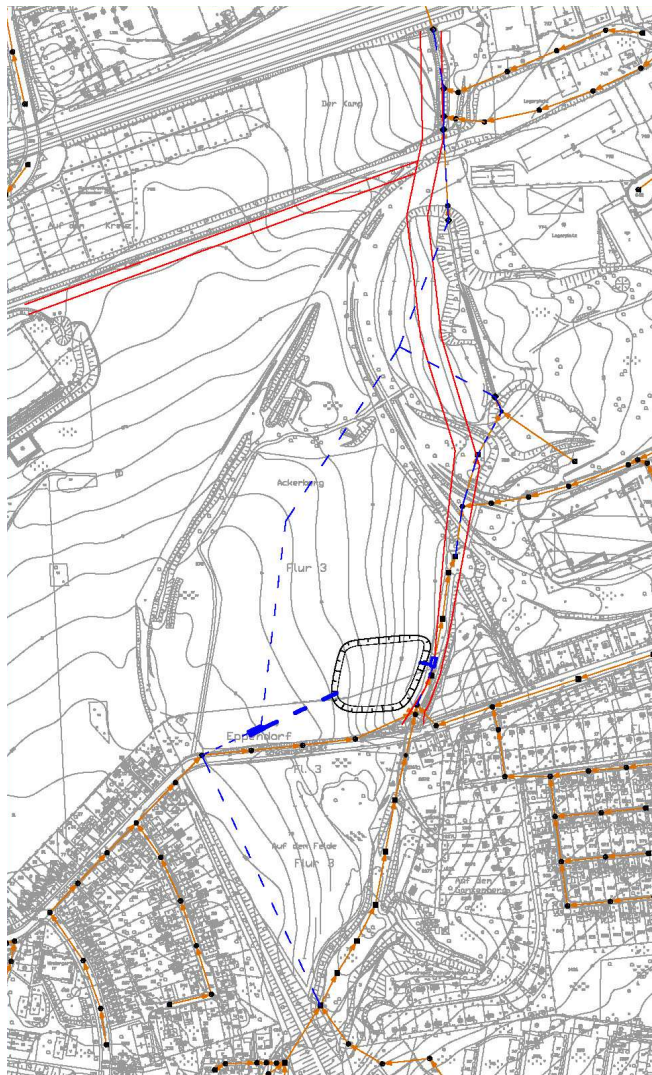
Geschätzte Baukosten der Varianten:

Zwischen: ca. 2,0 Mio € bis ca. 3.3 Mio €

Variantenuntersuchung: 2006 / 2007

Eingesetzte Software:

- Auto-CAD Civil 3D



Untersuchungsgebiet mit der vorhandenen Kanalisation und einer möglichen Trasse der Variantenuntersuchung